



# Das Manifest

## Das Manifest

Einen blutigen Patzen verächtlich ausspeiend, fiel Voroshilov von Schmerzen überwältigt auf seine Knie nieder. Zermahlener Schutt und scharfe Splitter aus Glas fanden ihren Weg in seine Körper und ließen ihn erneut aufwimmern.

Der mißlichen Lage tapfer trotzend hob er stolz sein zu Klump geschlagenes Haupt und funkelte seinen Gegenüber wölfisch an.

Die krumen, von Altersflecken übersäten Finger gruben sich in das Schriftstück welches er mit einem letzten Aufwand seiner verblaßenden Kraft an sein pochendes Herz presste.

Fordernd streckten sich gierige Finger des postfaschistoiden Nazioffiziers nach dem kostbaren Papier aus. Voroshilov machte keine Anstalten sich ihnen zu entziehen und warf dem Befehlshaber des alten Feindes nur ein müdes Kopf schütteln entgegen.

>> Deine Zeit ist abgelaufen Voroshilov du rotes Stück Abschaum. <<

>> Nach mir werden andere kommen. Stroop, du genmanipulierte Missgeburt, das Manifest wird nicht mit mir sterben, im Gegenteil wird mein Märtyrium die Glut wieter entfachen bist das rechtschaffene Feuer des Futurmarxismus eure stinkende Nazisaat vollends verschlingen wird. << hustend kippte Voroshilov nach vor. Er war kein junger Hüpfen mehr und die Tritte und Schläge der genmutierten Faschisten hatten ihm ordentlich den Rest gegeben. Der Atemnot nach zu Urteilen bohrte sich eine gesplitterte Rippe gerade tödlich durch das Gewebe seines rechten Lungenflügels.

>> Eure Faschistenbrut hätte schon vor Jahrzehnten ausgerottet, werden sollen, doch die Demokraten waren zu blind um euch artgerecht zu entsorgen, er seit schlimmer als der HI-Virus ...<<

Stroop schoss dem alten Mann unbeeindruckt in den Hinterkopf kickte dem Leichnam in die Seite und entriss den toten Händen das vermeintliche Manifest.

Zufrieden musterte er die erste Seite.

## Locations

### Europa 2050

Nachdem Tod Adam Hitlers, suchen die genmanipulierten Postfaschisten nach dem Manifest ihres verstorbenen Führers. Doch allem Anschein nach haben gewiffte Spione der aufständischen Futurmarxisten es dirket aus dem Herzen des vierten Reiches entwendet . Ohne diese Manifest sind die Offiziere der Ultrarechten machtlos und das

geknechtete Eurogermania witterte die Chance sich gegen die widerlichen Peiniger zu erheben.

## Characters

### **Beruiet Noir**

Aufständischer Widerstandskämpfer aus Frankreich. Er versucht Kontakt zu den Dieben des Manifests aufzubauen um ihnen bei der Flucht aus Europa zu helfen.

### **Lija Voroshilov**

Ehemaliger Abgeordneter der KIE, Kommunistischinternationaleneuroparmee. Verließ die Partei aufgrund politischer Differenzen und gründete die Komextern Sect. Eine Untergrundorganisation welche den bewaffneten Widerstand gegen die Postfaschisten propagiert und lebt. Wurde von Stroop kaltblütig ermordet

### **Magda Lena**

Junges Mädchen deren Eltern bei einem der Aufstände, gegen das schmutzige Regime der Postfaschisten von den Besatzern ermordet wurde. sie läuft eines Nachts Beruiet über den Weg, welcher sie im Drogenrausch in seinen Plan einweihet.

### **Rudolf Stroop**

Rechte Hand Adam Hitlers. Ein genannipulierter Nazioffizier welcher keine Gnade kennt und fieberhaft nach dem Manifest seines ehemaligen Führers und Schöpfers sucht.

## Endings

Author: Syudan Jisatsu

Published on [www.splitstory.com](http://www.splitstory.com) under the Creative Commons BY-ND License on 12/24/2010.

<http://www.splitstory.com/stories/6m97x0-das-manifest>